Forschungsprojekt:

"Ökologische und hydrobiologische Untersuchungen am Teich der Naturwissenschaftlichen Fakultät in Freisaal, Salzburg"

Robert A. PATZNER

Die Bedeutung von Kleingewässer für die Erhaltung des ökologischen Gleichgewichtes ist bekannt und unumstritten. Der Teich der Naturwissen- schaftlichen Fakultät in Freisaal erfüllt einerseits eine architektonische, landschafts- gestaltete Rolle, andererseits ist er ein Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren und Pflanzen. So findet man zum Beispiel den sonst sehr selten gewordenen Stichling und verschiedene Froscharten in großen Mengen.

Die Biologische Unterwasser-Forschungsgruppe der Universität Salzburg (BUFUS) hat sich unter anderem zur Aufgabe gestellt, den Teich der NW-Fakultät näher zu untersuchen. Dabei sollen folgende Gesichtspunkte beachtet werden:

1. Erfassen der Lebensgemeinschaft der tierischen und pflanzlichen Organismen sowie die Untersuchung der wesentlichen physikalisch-chemischen Eigenschaften des Wassers im Jahresverlauf.
2. Erlernen der verschiedenen hydrobiologischen Methoden im Rahmen des Untersuchungsprogrammes durch die Studenten der Biologie.

An dem Projekt arbeiten folgende BUFUS-Mitglieder mit: Leitung: Doz. Dr. Robert Patzner (Zoologie). Doz. Dr. Annemarie Schmid (Pflanzenphysiologie), Dr. Johanna Üblagger (Pflanzenphysiologie), Dr. Margit Seiwald (Zoologie), Dipl.Ing. Gerold Sigl (Lehrbeauftragter für Mikrobiologie), Christian Jersabek, Robert Schabetsberger (beide Zoologie), mehrere Dissertanten und Diplomanden der Zoologie und Botanik sowie eine Reihe von Biologiestudenten aus verschiedenen Semestern. Einige Mitarbeiter der Zoologie und Botanik haben ihre Unterstützung zugesagt.

Die Untersuchungen des Teiches sollen im wesentlichen 5 Aspekte behandeln:

1. Plankton: hierbei wird zwischen Zoo- und Phytoplankton unterschieden. Da sich die Zusammensetzung des Planktons (qualitativ und quantitativ) mit dem Wechsel der Jahreszeiten enorm verändert, soll vor allem erfaßt werden, welche Organismen zu den unterschiedlichen Zeiten zu finden sind.

2. Makrozoobenthos und übrige Makrofauna: darunter fallen verschiedenste aquatische Krebstiere, Weichtiere, Insekten und Insektenlarven und andere Bodenorganismen sowie Fische und Amphibien (Laichballen, Kaulquappen), Vögel und Libellen. Ein jahreszeitliche Aspekt ist vor allem durch das Auftreten der Larvenformen zu erwarten.

3. Wasserchemie: bestimmte physikalisch-chemische Parameter des Wassers werden an meherern Probestellen des Teiches im Verlauf des Jahres festgestellt. Die wichtigsten sind: Temperatur, pH-Wert, Sauerstoffgehalt und -sättigung, biochemischer Sauerstoffbedarf (BSB), Kaliumpermanganatverbrauch, Leitfähigkeit, Alkalinität, Härte sowie die Nährstoffe Phosphor, Stickstoff und Kohlenstoff.

4. Mikrobiologie: hierbei wird neben der "Gesamtkeimzahl" das Vorkommen von Coli- und coliformen Bakterien untersucht. Durch verschiedene Entenvögel am Teich ist mit Salmonellen zu rechnen, die ebenfalls überprüft werden. Außerdem wird der Schlamm nach verschiedenen Bakterienarten untersucht.

5. Darstellung der Teichmorphologie und Erfassen der Makrophyten: in einer einmaligen Aufnahme wird der Teich möglichst genau vermessen werden. Dabei soll auch das Vorkommen der höheren Wasserpflanzen festgehalten werden.

Die Untersuchungen werden durch ein Forschungsprojekt der STIFTUNGS- .UND FÖRDERUNGSGESELLSCHAFT DER PARIS-LODRON-UNIVERSITÄT IN SALZBURG gefördert.

Bei der Probennahme im Jänner (Foto Hametner)

Die Arbeiten (Probennahme, Auswertung etc.) sollen in einem Video-Film dokumentiert werden. Ergänzend dazu werden Filmaufnahmen im Biotop (unter Wasser) und in Aquarien gemacht. Der fertige Video-Film (VHS) soll dann der NW-Fakultät für didaktische Zwecke zur Verfügung stehen (Tag der offenen Tür o.ä.).

Öffentlichkeitsarbeit: es ist geplant, bereits während der Durchführung des Projektes, dieses in den Medien (Uni-Aktuell, Uni-Press, Salzburger Nachrichten, Salzburger Landeszeitung, Tauchen, Aquanaut und event. Ö Regional) entsprechend vorzustellen. Für Frühjahr oder Sommer 1988 ist bereits ein Termin mit dem ORF-Wien für eine Sendung in "Wissen aktuell" (Redakteur Manfred Christ) abgesprochen. Nach Abschluß eines Jahreszyklus wird ein Gesamtbericht verfaßt.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Bufus-Info - Mitteilungsblatt der Biologischen Unterwasserforschungsgruppe der Universität Salzburg

Jahr/Year: 1988

Band/Volume: 2

Autor(en)/Author(s): Patzner Robert A.

Artikel/Article: Ökologische und hydrobiologische Untersuchungen am Teich der Naturwissenschaftlichen Fakultät in Freisaal, Salzburg 11-13